Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 24 (1906)

Heft: 337

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

XXIVme année.

XXIV. Jahrgang.

Abennemente: Schweiz: Jährlich Fr. 6.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Etranger : Plus frais de perf. On s'abonne exclusivement aux offices pestaux.

feuille officielle suisse du commerce – Foglio ufficiale syizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.). Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce

Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.):

Inhalt - Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wechselkurse nud Diskontsätze. — Schweizerische Baunwollindustrie. — Absatz von Maschinen in Brasilien. — Canal de Suez. — Ansländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handekregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern - Berne - Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

1906. 7. August. Unter der Firma Milchverwertungs-Genossenschaft Kehrsaz-Wabern & Umgebung besteht, mit Sitz in Kehrsaz, eine Genossenschaft kehrsaz-Wabern & Umgebung besteht, mit Sitz in Kehrsaz, eine Genossenschaft ist under ihrer Milch zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 18. März und 14. Inli 1906 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Kuhmilch produzierende Landwirt des vorstehend umschriebenen Kreises werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Sekretär des Vorstandes und Unterzeichnung der Statuten. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres mit einer vorausgehendon schriftlichen Kündigung von sechs Monaten erfolgen; ferner erlischt die Mitgliedschaft durch Tod oder Ausschluss durch die Genossenschaftsversammlung. Im Todesfalle eines Mitgliedes geht dessen Mitgliedschaft auf seine Erben über. Die jährlichen Unterhaltungsgelder der Mitglieder werden nach der Zahl ibrer Kühe berechnet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung und dor aus fünf. bis neun Mitgliedern bestehende Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namons der Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Gottlieb Schneider, von Büren z. H., im Weier zu Kleinwabern, Präsident; Fritz Schmutz, von Zimmerwald, auf dem Hubel zu Kehrsaz, Sekretär; Hans Joder, von Muri, in Kleinwabern, Kassier; Rudolf Pulver, von Rümligen, Verwalter, in Küblewil, Beisitzer.

Bureau Biel.

8. August. Inhaber der Firma Alb. Schreiber in Biel ist Albert Schreiber, von Flumenthal (Kt. Solothurn), wohnhaft in Biel. Natur des Geschäfts: Fabrication de machines. Etampes en tous genres. Geschäftslokal: Wasserstrasse Nr. 28.

Bureau de Porrentruy.

Bureau de Porrentruy.

7 août. Banque populaire Suisse avec siègo principale à Berne, et banque d'arrondissement à Porrentruy (F. o. s. du c. du 26 février 1903, nº 74, page 293). La signature collective par procuration est conférée à Edmond Stébli, nommé comptable de la Banque d'arrondissement de Porrentruy, en remplacement de W. Plumez, appelé au poste de directeur de la Banque d'arrondissement de Saignelégier. Edmend Stébli est, par conséquent, autorisé à signer valablement à partir de ce jour pour la dite Banque d'arrondissement avec l'un des fonctionnaires désignés antérieurement. Par contre, la signature de W. Plumez cesse d'être valable pour la Banque d'arrondissement de Porrentruy et conséquemment est radiée.

Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Untervaldo basso

1906. 7. August. Inhaberin der Firma Fräulen Anna Widmer Hotel und Pension Pilatus in Hergiswil ist Anna Widmer, von Eschenbach, in Hergiswil. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb. Geschäftslokal: Hotel und Pension Pilatus, Hergiswil.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Châtel-St-Denis.

1906. 7 août. Le chef de la maisen Antoine Maillard, à St-Martin, est Antoine feu Jacques Maillard, de St-Martin, y domicilié... Genre de com-merce: Exploitation de l'auberge du Lion d'Or à St-Martin.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal.

Bureau Balsthal.

1906. 3. August. Rudolf Schmidt, junior, von Steinbachverse bei Lüdenscheid i. Westf., in Basel, Schmidt, junior, von Christian Moser, von Zollikofen, in Therwil, haben unter der Firma Schweiz. Walz- und Hammerwerk Schmidt und Cie mit Sitz in Oensingen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit 10. Juni 1906 begennen hat. Rudolf Schmidt, junior, ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Christian Moser ist Kommanditär mit dem Betrage von fünfundzwanzigtausend Franken (Fr. 25,000). Natur des Geschäftes: Fabrikation stählerner Werkzeuge. Geschäftslokal in Oensingen.

3. August Der Verein unter dem Namen Musikressellschaft Harbetswill.

3. August. Der Verein unter dem Namen Musikgesellschaft Herbetswil in Herbetswil (S. H. A. B. Nr. 284 vom 12. August 1901, pag. 133) hat in in in Generalversammlung vom 4. November 1905 an die Stelle des de-

missionierenden Viktor Meyor als Präsident gewählt: Emil Rotschi, von Welschenrohr, in Herbetswil.

Welschenrohr, in Herbetswil.

3. August. Die Firma G. Matter, in Oensingen (S. H. A. B. Nr. 377 vom 6. Dezember 1899, pag. 1518) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

3. August. Die Firma A. Bloch-Bürgin in Balsthal (S. H. A. B. Nr. 163 vom 3. Mai 1901, pag. 649) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

4. August. Die Firma J. Hablitzel in Oberbuchsiten (S. H. A. B. Nr. 319 vom 30. Dezember 1895, pag. 1336) hat die Natur des Geschäftes abgeändert in: Mech. Ziegel- und Backsteinfahrik.

4. August. Die Genossenschaft unter der Einna Parleheuskassenvergin.

4. August. Die Genossenschaft unter der Firma Darleheuskassenverein Mümliswil-Ramiswil in Mümliswil (S. H. A. B. Nr. 316 vom 13. August 1903, pag. 1262) hat in ihrer Generalversammlung vom 25. Februar 1906 an die Stelle des ausgetretenen Louis Büttler als Mitglied des Vorstandes und zugleich als Vorsteher an die Stelle des demissionierenden Josef Bloch gewählt: Gottfried Kissling, Gemeindeschaftner, in Mümliswil.

Bureau Olten.

8. August. Die Firma E. Schauenburg, A. Eigenheers Nachf. in Olten, Handel in Manufakturwaren (S. H. A. B. Nr. 40 vom 31. Januar 1905, pag. 157) ist infolgo Konkurses ven Amteswegen gestrichen worden.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

4906. 6. August. Die Kollektivgesellschaft unter Firma Schubarth & Bodenheimer in Basel (Metallhandlung, Berg- und Hüttenprodukte) (S. H. A. B. Nr. 271 vom 26. Dezember 1892, pag. 1100) ist infolge Konkurses aufgelöst und die Firma von Amteswegen gestrichen worden.

6. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Breusengesellschaft System Fischer & Schmeider in Basel (Erwerbung und Verwertung der Patente von den. Herren Fischer und Schneider) (S. H. A. B. Nr. 390 vom 14. Oktober 1903, pag. 1558) ist infolge Konkurses aufgelöst und die Firma von Amteswegen gestrichen worden.

augelost und die Firma von Amteswegen gestrichen worden.

7. August. Die Firma C. E. Guteknust in Basel (Maschinen und elektrotechnisches Installationsgeschäft) (S. H. A. B. Nr. 431 vom 49. November 1903, pag. 4721/22) ist infolge Verzichtes des Inhabers erlosehen.

8. August. Die Aktiengesellschaft unter dor Firma Petroleum Import Cie in Basel (S. H. A. B. Nr. 67 vom 20. März 1894, pag. 269) hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Juni 1906 don § 26 ihrer Statuten abgoändert. Die getroffeno Statutenänderung berührt die im Schweiz. Handelsamtsblatte publizierten Tatsachen niebt.

8. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Société Anonyme Petrolea in Basel (S. H. A. B. Nr. 146 vom 19. April 1900, pag. 587) hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Juni 1906 den § 26 ihrer Statuten abgeändert. Die getroffene Statutenänderung berührt die im Schweiz. Handelsamtsblatte publizierten Tatsachen nicht.

8. August. Die Firma Schweizer Musikhaus Emil Püschel in Basel (Handel in Musikalien und Instrumenten etc.) (S. H. A. B. Nr. 6 vom 6. Januar 1906, pag. 22) hat ihren Sitz nach Zürich I verlegt. Die Firma ist daher in Basel erloschen.

Aargau - Argovie - Argovia Bezirk Baden.

1906. 7. August. Der Verein unter dem Namen Exckutivkomité der Schweiz. Grossloge des Unabhängigen Ordens der Guttempler (neutral) (I. O. G. T. N.) in Birmenstorf (S. II. A. B. Nr. 126 vom 27. März 1906, pag. 501) hat infolge der Neuwahl des Grosssekretärs seinen Sitz nach Nidau (Kt. Bern) verlegt. Die Firma ist daher in Birmenstorf erloschen.

Bezirk Zofingen.

7. August. In der Firma J. Lanz, Metzger in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 259 vom 8. Juli 1902, pag. 1033) ist folgende Aenderung eingetreton: Die Firma hat die Metzgeroi aufgegeben und betreibt jetzt nur noch die

Waadt - Vand - Vand

Bureau de Vevey.

6 août. Le chef de la maisou A. Buchs-Piguet, aux Planches (Montreux), est Alfred-Conrad, fils de Pierre Buchs, allie Piguet, de la Lenk (Berne), domicilié aux Planches. Genre de commerce: Ameublements. Atelier et bureau: Rue du Quai n° 15, aux Planches. Magasin: Boulevard des Alpes n° 32, Le Châtelard.

7 août Le chef de la maison Sophie Deluz-Roulin à Territet (Les Planches), est Sophie-Emma, fille de Charles-Henri Roulin, fomme de Charles-Alexis Deluz, de Romanel sur Lausanne, domiciliée à Territet. Genre de commerce: Agence de placemont. Etablissement et bureaux: A Territet (Les Planches), maison Giraud.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1906. 3 août. La société en nom collectif Georges Russbach-Matile & Cle à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 janvier 1906, nº 9), est dissoute dès ce jour, l'actif et le passif sont repris par la maison Georges Russbach-Matile.

3 août. Le chef de la maison Georges Russbach-Matile à La Chaux-de-Fonds, est Georges-Wilhelm Russbach-Matile, de la Chaux-de-Fonds, y domicilié. Genro do cemmerce: Fabrication d'eutils à découper. Bureau: 9, Rue Jaquet Droz. Cette maison a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif «Russbach-Matile & Cle», dissoute.

Bureau de Neuchâtel.

Rectification. La publication relative à l'inscription au registre du commerce de la société Haller et Cie, à Neuchâtel, insérée dans la feuille officielle suisse du commerce du 4 août 1906, page 4318, contient deux erreurs: À la 4º ligne, l'article les (opérations) doit être remplacé par ses (opérations). En ce qui concerne le genre de commerce, cette partie de l'inscription doit être rédigée comme suit: «Fabrication et vente de four-nitures et appareils pour l'industrie, au lieu de par l'industrie. nitures et appareils pour l'industrie», au lieu de par l'industrie.

Genf — Genève — Ginevra

Genf — Genève — Ginevra

1906. 6 août. La société en nom collectif Cartier et Pâquet à Genève
(F. o. s. du c. du 7 août 1905, page 1291), est déclarée dissoute depuis
le 31 juillet 1906.

L'associé Adrien Cartier, de Genève, y domicilié, est resté, dès le
ter août 1906, chargé de l'actif et du passif de la maison qu'il continue
seul sous la raison A. Cartier fils, à Genève. Genre d'affaires: Commerce
de combustibles en tous genres. Bureau et chantier: 20, Rue de l'Ecole.
6 août. La société en nom collectif Fleischbein et Cle, aux Eaux-Vives
(F. o. s. du c. du 26 février 1883, page 196), est déclarée dissoute ensuite
du décès de l'associé Albert Zentler, survenu le 23 mai 1906.

L'associé Jean Fleischbein, de Genève, y domicilié, est resté chargé
de l'actif et du passif de la maison qu'il continue seul sous la raison
Jean Fleischbein, aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Manufacture et vente
de tabacs engros. Bureau et locaux: 15, Rue des Eaux-Vives.

sidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau federal de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Eintragungen. - Enregistrements.

Nr. 20886. — 4. August 1906, 8 Uhr. Oskar Winter, Kaufmann, Hannover (Deutschland).

Oefen.

Nr. 20887. — 6. August 1906, 8 Uhr. Bregger & Cie, Kausleute, Solothurn (Schweiz).

Fahrräder.

(Uebertragung von Nr. 14224 der Firma Schmid Bregger & Cie.)



Nr. 20888. — 6. August 1906, 8 Uhr. Bregger & Cie, Kaufleute, Solothurn (Schweiz).



Nr. 20889. — 6. August 1906, 8 Uhr. Bregger & Cio, Kaufleute, Solothurn (Schweiz).

Bern, Freitag, 19. August.

TEE M

Schrotmühle.

Nachtigall

Nº 20890. - 6 août 1906, 11 h. Ph. Wolf, Fabrique Auréole, fabriciant, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres de poche, parties de montres et étuis; articles de réclame.

L'ESPERO

Nr. 20891. — 6. August 1906, 8 Uhr. Sigm. Müller-Müller, Fabrikant, Zürich (Schweiz).

Hygienische Damenbinde.



Nr. 20892. — 4. August 1906, 8 Uhr. Oskar Winter, Kaufmann, Hannover (Deutschland).

Koch- und Heizapparate für alle Arten Brennmaterial, insbesondere Holz, Köhle, Gas, Spiritus, Oel, etc., Plätten und Plättenerhitzer.

Nº 20893. - 7 août 1906, 8 h. A. Golay, fabricant, Genève (Suisse).

Articles de confiserie.



MARQUE DE FABRIQUE

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wechselkurse und Diskontsätze vom 4. August 1906

	Schweiz		Amsterdam		Deutschland		Italien		London		Paris		Wien		New York	
	Geld	Brief Fr.	Geld	Brief	Geld	Brief Mk.	Geld	Brief	Geld per 1	Brief	Geld Fr.	Brief Fr.	Geld Kr.	Brief Kr.	60 Tage	
pr. Fr. 100.—	de la f. Jea m nb	Pignet.	hills ados com at aco	iecre Br enro - da	81.46	81.51	100. 071/2	100. 171/2	Fr. 25. 151/2		100. 095	100. 12	95. 625	95. 725		
msterdan pr. f. 100.—		208, 10	anches	T ZBB	169. 38	169. 49	207. 50	207. 75	1. 12.11	12.06	208. 05	208. 20	198. 85	199. 05	190 1 7 3001	
pr. Mk. 100		122, 73	58. 988/4	59. 021/1	al eb lad	al J	122. 75	122. 85	Wk. 20. 51	20. 46	122. 82	122, 87	117.30	117.50	Mk. 4=0,943/4 cts	
talien	99, 85	99, 98	and I for	oning a	81.85	81, 41	la joinds).	1 15	L. 25, 18	25.13	99. 955	99. 99	95. 45	95.55		
ondon	25. 121/2	Etablisse	tnomeont.	10 00%	£10=204.71/s	iomurco	25. 15	25. 17	De State		25, 15	25. 1575	£10=240.22	5 240.45	Checks Cable tra	
aris								1 .	P. OF 161/	nr 101/	gov 150	cur Jhio	95. 50	95.65	1 = Fr. 5. 16 ³	
pr. Fr. 100.— Viem	99.88	99. 93	48. 021/2	48. 061/4	THE CHILDREN III	81.44	1 2	to eli	Fr. 25. 171/2	DE BEING	L und t	huabely.	Basel, Sc	111 .1780	densement i. V	
ew York	04.50	104. 57	ne coming	n de la	85. 17	85. 22	104. 55	104.65	Kr. 24. 081/2	23. 981/2	104. 62	104. 675	ne ne	isi _ion	rwerk Schmidt	
r. 7 1	5. 161/2	5. 18	1 - 1 Tell	- T	4. 2075	4. 2145	5.17	5. 19	\$ 4.86	4.84	5. 1710	5.1750	olo W- , ald	grand in San San San San San San San San San Sa	sollechaile	

		(Den I	Dwinst- no	sp. Mark	teatz ist		nersatz	10 420 43 20 1 - / 1 1 1	nken fi	r langsic	htige A	(etgeo	and the	THE MEDICAL	Franksn (Fr
Schweiz	Belgien Deutschland				Holland		Mailand		London		Paris		Wien		New-York
Offic. Privat-		darkt- Satz	Offiz. Satz	Privat- Satz	Offiz. Satz	Markt- Satz	Offiz.	Markt- Satz	Offiz.	Markt- Satz	Offiz.	Markt- Satz	Offiz. Satz	Markt- Satz	on oali
41/5 of 11 of 31824	31/1	31/8	41/1	31/4	41/2	41/4	5	37/8	31/2	3-31/8	3	21/16	e reidrans	313/16	21/2

Schweizerische Baumwollindustrie. (Auszug aus dem Berichte der Zürcher Handelskammer über das Jahr 1905.)

Spinnerei und Zwirnerei. Unter dem Drucke einer riesigen Baumwollernte begann das Jahr 1905 mit tiesen Baumwollpreisen und entsprechenden Garnnotierungen. Die billigen Preise ermöglichten in den groben Nummern ein schr starkes Geschäft. Die englische Spinnerei war durch den chinesischen und indischen Bedarl derart in Anspruch genommen, dass die kontinentale Spinnerei freien Spielraum gewann und somit auch die schweizerische Produktion einen leichtern Absatz sinden konnte. Bald aber wurde der Markt für amerikanische Baumwolle von der Spekulation derart bearbeitet, dass die Preise trotz der enormen Ernte in die Höhe gingen. Die Käuser singen an, misstrauisch zu werden, und der allgemeine Geschäftsgaug wurde schleppend, so dass in den Sommermonater der Bedarf sich auf Minimaleinkause beschränkte. Beschäftigte sich Irther nur die nächstbeteiligten Kreiso mit den täglichen Baumwollnotierungen, so ist dies beute ganz anders geworden. Auch die kleinen Käuser verfolgen die Rohstoffpreise aus genaueste und glauben, bei einor Baisse von einem Franken auf der Baumwolle einen Abschläg von zwei Franken auf den Fabrikaten beanspruchen zu müssen. Umgekehrt spielt in den Zeiten der Hausse der Käuser so lange als immer möglich die Rolle des ungläubigen Thomas.

on einem Pranken auf der Baumwolle einem Abschläg von zwei Pranken auf den Fabrikaten beanspruchen zu müssen. Umgekehrt spielt in den Zeiten der Hausse der Käufer so lange als immer möglich die Rolle des ungläubigen Thomas.

Dio agyptische Baumwollo stand schon Ende 1904 verhältnismässig hoch im Preise, verlögte aber trotzdem, kleine Zwischenpausen abgeechnet, auch im Jahre 1905 eine stark steigende Tendenz. Die Tatsache, dass England seine Spindelzahl für feine Garne ausserordentlich stark vermehrt hatte, trieb den Rohstoft aufwärts und werhinderle durch vermehrte Produktion die prozentulat Steigerung der Garnpreise.

In Oberfäypten worden grosse Anstrengungen gemacht, um die Baumwollproduktion zu heben und zu Jördern. es wird aber noch viel Zeitwerliessen, ehe die Planzer dzuz kommen, Qualitäten ähnlich der Doltabaumwolle zu erzeugen. Vorkaufig bildet die oberägyptische Baumwolle ein Mittelling zwischen amerikanischer und unteragyptische Baumwolle ein Mittelling zwischen amerikanischer und unteragyptische Poder Bella-Ware. Auch in Abessinien wird nun Baumwolle in grösserem Masstate gepflanzt Die nach Ruropa gelangten Muster beweisen, dass das Reich Menelliks nach und nach ein recht gefährlicher Baumwollkonkurrent für Aegypten werden könnte, insbesondere hinsichtlich der feinon hohen Klassen. Die Makospinnerei wird nach wie vor in der Schweiz eine wichtige Rolle zerischen Spinuer nötigen, qualitätiv das Höchstor zu leisten. Allerdings kann bei dieser Produktionsweiso an einen foreierten Gang der Spinnerei auf gesen wird der Berneren der Schweiz eine wichtige Rolle zerischen Spinuer nötigen, qualitätiv das Höchstor zu leisten. Allerdings kann bei dieser Produktionsweiso an einen foreierten Gang der Spinnerei auf Carlonsweiten der Schweiz eine wichtige Rolle zu schalten der Schweiz eine wichtige Rolle zerischen Spinuer nicht sich der Garnkonsum im allgemeinen auf voller Höhe. Werden, da feine Preisen. Nur macht sich das Geschäft mehr stessen zu der Preislage der Schweizer der Schweizer der Schweizer der Schweize

Etablissemente, denen noch überflüssige Triebkraft zu Gebote stand. Aus eben diesem Grunde wird auch mit der Montierung von Francisturbinen tortgefahren; das System bewährt sieh ausgezeichnet und liefert die besten Kraftresultate. Von der Verwendung der Dampfturbine als Kraftanlage für Textilfabriken hört man gar nichts; es werden immer noch Dampfmaschinen aufgestellt, da, we kein Wasser mehr zu haben ist, und da, we der elektrische Betrieb zu teuer befunden wird.

Die Spindelzahl der Schweiz hat im Laufe des Berichtsjahres keine bemerkenswerte Veränderung erfahren. Grössere Betriebe sind keine gebaut, aber auch keine abgestellt worden.

Was den Arbeitsmarkt betrifft, so war die Nachfrage nach Arbeitern fortwährend rege. Hiernach richtet sich auch die Lohnfrage, und man darf mit Fug und Recht sagen, dass geübte Facharbeiter der Spinnerei sehr gut bezahlt werden.

Die schweizerischen Zwirnereien waren das ganze Jahr über vell beschäftigt. Die Stickerei brauchte wieder sehr grosse Quantitäten von Baumwellzwirnen; auch Web- und Mercorisierzwirne fanden flotten Absatz. Für billiges Material namentlich in den höhern Nummern sergten die Engländer, die nicht mehr rechnen, sobald es sich darüm haudelt, überschüssige Garne im Auslande anzubringen. Die Resultate der Zwirnerei konnten denn auch befriedigen.

Konnten denn auch befriedigen.

Absatz von Maschincu in Brasilien. Die Zollsätze für Maschinen, von denen nunmehr durchweg 35 % in Gold zu entrichten sind, stellen sich meist auf 50 % dor offiziollen Werto; nur bei landwirtschaftlichen Maschinen, Näh- und Schreibmaschinen usw. sowie bei Motoren aller Art gehen die Sätze bis auf 45% dos Wertes herab: Ackerbaugerätschaften sind zollfrei, und um den Gebrauch von Automobilen zu fördern, ist Anfang 4906 ein nur 7 %siger Zoll für diese wie für Automobileie festgesetzt worden. Da in Brasilien eine Maschinenindustrio bisher nur in bescheidenen Anfängon besteht, bietet das Land, wie der deutsche Genralkonsul in Rio de Janeiro berichtot, in dom zur Zeit grossarties Hafen- und zahlreiche Eiseubabnbauten ausgeführt werden, ein grosses Feld für die Einfuhr bezüglicher Maschineu. Die betreffenden Unternehmungen sind indessen ebenso wie die Bergwerke zum grossen Teilo direkt oder indirokt in englischen Händeu, wodurch die Erlangung vou Lieferungon für die andern Nationen sehr örschwert wird. Zu grösseren Erfolgen werde nur durch heissen Wettbewerh mit England und den Voroinigten Staaten zu gelangen sein; es empfehle sich daher, einen gewandten Vertreter in Rio zu stationieren, der die auf diesem Gebieto sehr zahlreichen Ausschreibungen überwacht und Untervortrotungen an den andern Hauptplätzen erwirbt. Soweit der Artikel die mit diesem Verfahren verbundenen grossen Ausgaben nicht erlaube, sollten Fachloute entsandt werden, die das Land beroisen; durch schriftliche Anknüpfung von Verbindungen, durch Ausstrouungen von Katalogen und Preislisten könne für den Vertrieb von Maschinen usw. nur in vereinzelten Fällen ein Erfolg erzielt werden.

Canal de Sucz. Pendant l'année 1905, 4,116 na vires, roprésentant un tonnage do 13,134,105 tonnes, ont transité par le canal. Relativemont à 1904, il ressort une diminution de 121 navires et de 267,730 tonnes, qui porte sur le mouvement des navires de commerce.

Le tonnage moyen qui avait été stationnaire on 1904, s'est élevé en 1905 do 3,163 à 3,191. En 1885, le tonnage moyon était de 1,748 tonnes; la progression ou vingt années a donc été d'onviron 80%.

Le développement des scrvices maritimes réguliers, du à l'oxpansion continue des échanges entre l'Occident et les vastes régions oriontales dont la mise on valeur se poursuit d'une manière ininterrompue, a largement contribué à l'élévation du trafic en 1905. Dans une mesure appréciable, mais cependant moindre qu'on 4904, le trafic a ressenti également l'influence des éléments exceptionnels qui avaient coopéré à l'activité du transit pendant l'année précédente. En particulier, le passage de nombreuses cargaisons de houille destinées au ravitaillement des escadres engagées dans la guerre russo-japonaise a fourni un appoint important à la navigation pendant les promiers mois de l'année écoulée. De même, ce qui avait été le fait saillant de la situation du trafic en 1904 — l'importance considérable prise par les exportations de blé de l'Inde en Europe—a continué de sc produire en 1905. Grâce à l'abondance des stocks dans la péninsule et aux prix avantageux que pouvaiont obtenir les exportatours sur les marchés consommateurs, les expéditions de céréales se sont poursuivies sur une si vaste échelle qu'elles ont nécessité le passage Nord-Sud de navires sur l'est, le tomage immédiatement disponible dans les ports d'embarquement se trouvant insufissant pour la masse, des produits à transporter. Le mouvement du aux exportations de blé ne s'est ralenti que dans la séconde moitié de l'année, et los expéditions pondant le dernier trimestre sont tombées au-dessous de la normalo.

Ausländische Banken. — Banques étrangères. Banca d'Italia.

10 luglio 20 luglio L. Moneta metallica 759,295,858 759,628,462 10 luglio 20 luglio Moneta metallica 759,295,858 759,628,462 Circolazione . . . Portafoglio . . . 391,057,305 377,823,772 Conti corr. a vista . 1,087,814,900 1,081,674,400 83,449,559 100,574,148

Niederländische Bank.

28. Juli 4. August 28. Juli 4. August Metallbestand Wechselportef. 135,654,876 74,137,094 185,102,522 71,627,661 Notenzirkulation Conti-Correnti

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen.

Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Société de Biscuits & Pain d'épices Malpan

Assemblée générale, vendredi, 24 août 1906

à 3 heures de l'après-midi, 34, rue du Simplon, à Vevey

Ordre du jour:

1º Constitution de la société conformément au code fédéral des obligations et adoption des statuts.

2º Nomination du conseil d'administration.

Nomination des contrôleurs.

Fixation de l'indemnité à allouer aux membres du conseil d'admi-

nistration et aux controleurs.

Pouvoir ot crédit à donner au conseil d'administration pour la réalisation du but social. 60

6º Autres objets s'il y a lieu. La Tour de Peilz, le 8 août 1906.

(1908.)

Société d'Entreprises Electriques à Genève

Le coupon nº 17 des Obligations de la première et de la deuxième série est payable en fr. 10, dopuis lo 1^{er} août 1906 chez Messieurs Lullin & Cle., 2, Rue Abauzit, à Genève, et chez Messieurs Grenus & Cie., à Berno. La Société a décidé d'effectuer, à partir do cette daté, le remboursement au pair des obligations, accepté par los porteurs, en conséquence les obligations devront être présentées en même temps que les coupons aux adresses ci-dessus. (1905.)

A. Jucker, Nachf. v. (108,)
Jucker-Wegmann, Zürich Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

(1902!)

Bank für elektrische Unternehmungen Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 25. August 1906, nachmittags 4 Uhr

im Gebäude der Schweizerischen Kreditanstalt

Tagesordnung:

1 Beschlussfassung üher die Genebmigung des Geschäftsherichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1906.
2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. Festsetzung der Dividende.
3) Wahlen in den Verwaltungsrat.
4) Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1906/07.
Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, ben ihre Aktien bis längstens den 22. August 1906 am Sitze der Gellschaft oder hei haben ihre Aktien sellschaft oder bei

der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel, Genf und St. Gallen,
Union Financière de Genève in Genf,
Banque do Paris et des Pays-Bas in Genf,
Deutschen Bank in Bérlin,
Berliner Handels-Gesellschaft in Berlin, (1902

Berliner Handels-Gesellschaft in Berlin, (1902')
Nationalbank für Deutschland in Berlin,
I dem Bankhause Delbrück Leo & Cie. in Berlin,
Bankhause Gehrüder Sulzbach in Frankfurt a. M.
der Frankfurter Filiale der Deutschen Bank in Frankfurt a. M.
zu deponieren, wo ihnen Stimmrechtsausweise verabfolgt werden und wo
sie auch Exemplare des Geschäftsberichtes beziehen können.
Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der
Rechnungsrevisoren sind vom 17. August an bis zum Tage der Versammlung am Sitzo der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Zürich, den 7. August 1906.

Namens des Verwaltungsrates, Der Präsident:

Abegg-Arter.

Schuhfabrik A.-G. in Buochs

Einladung zur ordentlichen Generalversammiung

auf Freitag, 24. August 1906, nachmittags 1 Uhr im "Hotel Krone" in Buochs.

Traktanden:

Vorlage des Jahresberichtes, der Jahresrechnung pro 1905/1906, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge an die

sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge an die Verwaltungsorgane. (1907') 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 4 3) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren für das Jahr 1906/1907. Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung nebst Revisionsbericht liegen vom 13. bis 22. August a. c. im Buroau der Gesellschaft zur Ein-sicht der Aktionäre auf und können im gleichen Zeitraum die Stimmkarten gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Der Verwaltungsrat.

Société de l'Hôpital de la Trinité

Bois-Cerf s. Lausanne

L'assemblée générale annuelle est convoquée pour le jeudi, 16 courant, à 11 houres du matin, dans les bureaux de la société, à Bois-Cerf.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les porteurs de parts qui désirent assister à l'assemblée sont priés de se faire inscrire d'ici au 16 courant, auprès de M. Allamand, notaire, membre du comité directeur, Rue de Bourg 28, Lausanne.

Lausanne, le 8 août 1906.

Le comité directeur.

Handels-Auskunffe: Renseignements commerciaux

Bern: Amtsnotar Chr. Tenger, Inkasse.

— Imil Jenni, Internationales Handelsansknoftaburean. Inkasso. Unfallvers.

— A. Bauer & C. Anakunfte, Inkasso.

— Schweiz. Reckisburean A. Gugger. Handels-Anskunfte, Inkasso, Betreibungen
und Prozessfohrung in allen Kantonen.

Bex: W. Jacot, agent d'affaires patente
Renseignem, recouvrements, contentieux.

Biel: Dr. F. Courvoisler, avocat.

— Moser & fehlmann, Advokatur, Amtsnotariat, Inkasso, Konk-Sachen, Inform.

Burgdorf: Kohler, Not. Auskunfte, Ink.

Chaux-de-Fonds. J. Beljean, notaire.
Contentieux, reconvrements, remises de com.

Chur: Pet. Bater (a. Konk'bet). Rechtsb

Erlach: A. Bruder, Amtsnotar, Inkassou. Bechtsburean, Konkurssachen, Inform.

Genève: Herren & Guerchet.

Fondation en 1872.

Renseignements et recouvrements sur fous
pays. Brevets d'invention, marques et
modèles. Références et tarife à disposition.

— B. Barrès. Remises de commerces, vente et
achat d'immeubles, renseign's recouvremé.

Verdier, Magnin & Aubert, avocats,

Verdier, Magnin & Aubert, avocats.

- Achat d'immeubles, renseign¹s, recouvrem².

Verdier, Magnin & Aubert, avocats, Marché, 4. Contentieux, recouvrements, correspond, française, allemande, anglaise.

Genève: P. de Reding, banque et agence de recouvrements et renseignements.

— Emmel, régie, vente, achat d'immeub., ren-seignis, recouvrents, remises de com., etc. Granichen - Aarau: Stirnemaan & Sandmeier, Rechts- u. Inkasso-Bureau.

Kreuzingen: Dr. A. Dencher, Advokat, Lausanne: E. Glas-Chollet, sgence com! Lugano: Dr. Huber, Advok., Ink., Inform. — Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink., Inf. Luzern: Konrad Frank. Auskünfte, Inkass. Montreux: L. C. Chalet, agence patentée de recouvrements juridiques, contentieux.

Murten: H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.

Murten: H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.
Neuchatel: Dr Francis Mauler et Dr.
Edmond Berthoud, avocats et notaire.
— Fernand Cartler, not. Renseignements,
recouvrements, gérances, achats et ventes
d'imm., remise de com, bureau d'affaires.
Payerne: Louis Favey, agent d'aff, pat.
St. Gallen: ôtto Baumann, Rechtsagentur, Inkasso- und Informationsbureau; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.
Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires.
Zürich I: Levaillant, Commercial &
Patent-Bureau.
— Schweiz. Verband Creditreform. Geschäftsführer: M. Fischer-Escherich.
Bureau: Bahnhofstrasse 79. — Informationen, Inkassi, Spezialauskunfte.
— Forrer & Fross, Grossminsterplatz S, II.
Bücher-Revisionen, Bilanzen, Verwaltungen Telephon 2928.
ernehmer anerbieten wir

Als langjäbrige Spezialunternehmer anerbieten wir — uns für die Ausführung von — — —

Fussböden in Fabriken

aus Kunstholz Fugenlos, staubfrei, unverbrennlich, warm.

Dauerhaft wie Eichenholz. Guss auf jeden soliden Unterboden.

(192)

Rascheste Ausführung. - Keine Betriebsstörung. Ch. H. Pfister & Co., Masel

iller Ceilhaber gesucht

mit einer Einlage von

30,000 Franken 20-

zur Vergrösserung eines seit 15 Jahren bestehenden, renommierten, gutgehenden und nachweisbar rentablen

Geschäftshauses

Schriftliche Offerten unter Chiffre Bl 488 Y befördern Haasenstein & Vogler, Biel.

Zürcher Glühlampen-Fabrik in Zürich

Obligationen-Anleihen vom 15. Dezember 1902

An der gemäss Art 3 und 4 der den Titeln beigedruckten Anleihens-bestimmungen, am 2. August dieses Jahres, vor dem Notare der Stadt Zürich stattgefundenen ersten Auslosung wurden folgende 10 Obligationen

zur Rückzahlung ausgelost:

Nr. 33, 55, 56, 79, 84, 122, 127, 132, 135, 141.

Die Rückzahlung erfolgt am 31. Dezember 1906 gegen Rückgabe der quittierten Titel und der nicht verfallenen Coupons, an der Kasse der Gesellschaft.

Die Verzinsung hört vom Rückzahlungstage an auf. Zürich, 2. August 1906.

Zürcher Glühlampen-Fabrik,

Patente in allen Kulturstaaten.

Verblüffend einfach, äusserst solid,

praktisch bewährt.

Besitzt nur neun Tasten, ermöglicht ohne Uebung Additionen bis zu den höchsten Zahlen und soll daher in keinem Bureau fehlen.

Prospekt und Vorführung gratis.

A.-G. für techn. Industrie, Zürich I, Limmatquai Nr. 94.

Schweizerischer Bankverein Basel, Zürich, St. Gallen. Genf, London

Einbezahltes Aktienkapital: Fr. 62,800,000; Reserven: Fr. 14,280,000. Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4% Obligationen unseres Instituts al pari

auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, auf drei bis fünf Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger sechsmonatlicher Kündigung Wir nehmen Gelder an gegen Ausgabe von Einlageheften und verzinsen solche Gelder bis auf weiteres zu 3º/4 º/o p. a. wobei Verständigung bieber die Rückzahlungsbedingungen vorbehalten bieht, desgleichen in Scheck-Rechnung mit jederzeit freier Verfügung, wofür wir dermalen eine Zinsvergütung von 3 º/e gewähren. (46)

Die Direktion.

Für Kapitalisten

Einguter, sehreinträglicher Patent-Artikel ist für die Schweiz zu ver-kaufen, eventuell kann der Verkauf auch für andere Länder abgetreten werden. (1861')

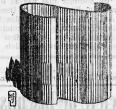
Anfragen befördert unter Chiffre W 10 Rudolf Mosse, Aarau.

Ed. v. WALDKIRCH, avocat.

Conseil en matière de marques de fabrique et de propriété intellectuelle, 4, Rue Christophe, BERNE. (118;)

Wilh. Baumann

Rolladenfabrik Horgen (Schweiz)



Rollschutzwände verschied. Modelle. Rolljalousien, automatisch. Holzrolladen aller Systeme. Verlangen Sie Prospekte!



Amerik, Buchführung lehrt gründ-lich durchUnterrichtsbrieße. Erfolg ga-rantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Erisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.